

„Hoffnungsvoll“ -  
Stadtgottesdienst im Kurpark am 18.7.

Das Thema des Ökumenischen Stadtgottesdienstes war lange vor den schrecklichen Überflutungen mit ihren vielen Opfern gewählt: wie können wir Hoffnungsträger sein, so wie es die vier Männer im Evangelium bei Markus 2, 1-12 waren, die ihren gelähmten Freund trotz aller Widerstände zu Jesus brachten, damit er geheilt würde. Die fünf Seelsorger der Bad Homburger Kirchengemeinden, Pfarrer Guckelsberger und Pastoralreferentin Lins aus der katholischen Gemeinde St. Marien, Pfarrer Hannemann aus der Erlöserkirche, Pastor Kufner aus der Ev. Freikirchlichen Gemeinde und Pastor Weinmann aus der Ev. landeskirchlichen Gemeinschaft, beleuchteten dieses Thema in ihren kurzen Impulspredigten auf ganz unterschiedliche Weise. Die Menschen in den Katastrophenregionen blieben dabei in den Gedanken aller Versammelten immer gegenwärtig und standen auch im Mittelpunkt der Fürbittgebete.

Hoffnungsvolle Impulse gaben auch die Lieder zum Mitsingen, die von der St. Johannes-Band schwungvoll vorgetragen wurden.

MS